

## Informationen aus Forschung und Lehre

### **MBA mit Asienkompetenz - Hochschule Bremen bietet neues Teilzeit-Masterprogramm „East Asian Management“ an**

Die Hochschule Bremen bietet ab Oktober 2009 den in dieser Art in Deutschland einmaligen Masterstudiengang „East Asian Management“ mit den Schwerpunkten China, Japan, Korea und Indien an, der in zwei Jahren berufsbegleitend zum international angesehenen und anerkannten Abschluss MBA (Master of Business Administration) führt.

Die asiatischen Märkte sind für deutsche Unternehmen von hoher und steigender Bedeutung. Entsprechend hoch ist auch der Bedarf an qualifizierten Mitarbeitern, die insbesondere technische Expertise, Managementbefähigung und Asienkompetenz vereinen.

„Wir denken, dass Unternehmen im Asiengeschäft mit unserem MBA-Programm als Weiterbildungsmaßnahme den bestmöglichen ‚Return on Investment‘ erzielen können“ unterstreicht Studiengangsleiter Prof. Dr. Tim Goydke. Für Unternehmen bietet das Programm den Vorteil, dass Mitarbeiter zielgenau auf Management- und Führungsaufgaben an der Schnittstelle mit den anspruchsvollen asiatischen Märkten vorbereitet werden. Da das Programm berufsbegleitend angelegt ist, müssen die Teilnehmer keine berufliche Auszeit nehmen und stehen ihrem Unternehmen weiterhin zur Verfügung.

Das Studienprogramm wurde in enger Abstimmung mit erfahrenen Unternehmenspraktikern konzipiert und die Inhalte werden von praxiserfahrenen Professoren und langjährigen Praktikern vermittelt. Die begrenzte Teilnehmerzahl erlaubt einen intensiven und praxisbezogenen Austausch. Das Programm wird komplett auf Englisch unterrichtet und trägt damit der internationalen Ausrichtung zusätzlich Rechnung.

Weitere Informationen zum berufsbegleitenden MBA-Studium „East Asian Management“ unter 0421 – 59 05 4010 bzw. [eam@hs-bremen.de](mailto:eam@hs-bremen.de) (Tatjana Erlewein) sowie im Internet unter [www.eam.graduatecenter.de](http://www.eam.graduatecenter.de).

### **Call for Paper: Viertes „Deutsch-Chinesisches Bildungsforum“, Hamburg, 17. September 2009**

Das vierte „Deutsch-Chinesische Bildungsforum“ findet in Hamburg am 17. September 2009 im Rahmen des vom BMBF initiierten „Deutsch-Chinesischen Jahrs der Wissenschaft und Bildung 2009/2010“ statt. Das Forum wird von der Koordinierungsstelle Weiterbildung und Beschäftigung (KWB) in Zusammenarbeit mit dem Konfuzius-Institut an der Universität Hamburg durchgeführt und dient dem kontinuierlichen, bundesweiten Informations- und Erfahrungsaustausch auf allen Gebieten